

Zusammenfassung der Dezernatsmeldungen

Stand:13.12.11

	angemeldete Maßnahmen insgesamt				Finanzbedarf (insb. investiv)	Maßnahmen	
		Ertrags- erhöhungen	Sachkosten- absenkungen	Personalkosten- absenkungen		Anzahl	Nummer
Dezernat I	2.529.403 €	1.017.500 €	862.700 €	649.203 €	0 €	49	1 - 49
Dezernat II	1.214.987 €	300.000 €	350.700 €	564.287 €	60.000 €	13	50 - 62
Dezernat III	1.758.739 €	297.592 €	551.300 €	909.847 €	0 €	21	63 - 83
Dezernat IV	1.876.219 €	1.053.000 €	597.937 €	225.282 €	620.000 €	18	84 - 101
Dezernat V	1.427.477 €	872.000 €	518.000 €	37.477 €	0 €	12	102 - 113
Dezernat VI	1.186.228 €	510.000 €	448.000 €	228.228 €	135.000 €	8	114 - 121
	9.993.053 €	4.050.092 €	3.328.637 €	2.614.324 €	815.000 €	121	

Übersicht der Dezernatsmaßnahmen des Dezernats I

Maßn. Nr.	Produkt	HSK-Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme	Art der Maßnahme	Gesamt-betrag	dauerhafte Ergebnisverbesserung im HSK VIII-Zeitraum			2015ff
						2012	2013	2014	

Teilhaushalt 14

1	11101	Rechnungsprüfung: Einsparung einer Stelle A11 bis A12	Verzicht auf die Wiederbesetzung einer frei werdenden Stelle	Personalaufwand	45.000 €			45.000 €	
---	-------	---	--	-----------------	----------	--	--	----------	--

Teilhaushalt 15

2	15000	Reduzierung der Kosten für externe Fahrdienste	Städtische Fahrer werden verstärkt eingesetzt	Sachaufwand	6.000 €	6.000 €			
3	11102	Kostensenkung bei den Blumenpräsenten für Jubilare durch neue Artikel.	Ziel ist eine Reduzierung um 30%	Sachaufwand	5.700 €	5.700 €			
4	15000	Verzicht auf Wiederbesetzung einer E09S-Stelle im Vorzimmer der Bürgermeister	OE 15.0 löst die Aufgabenstellung mit den vorhandenen Stellen	Personalaufwand	51.353 €			51.353 €	

Teilhaushalt 18

5	11114	Zentrale Dienstleistungen: keine Neubesetzung Stelle 18.03...900	Neuverteilung der Aufgaben in OE 18.0	Personalaufwand	45.000 €		37.500 €	45.000 €	
6	11114	Zentrale Dienstleistungen: Streichung halbe Stelle Personalaktenregistrator	Neuorganisation der Aufgaben	Personalaufwand	17.650 €	17.650 €	17.650 €	17.650 €	
7	11114	Verzicht auf Wiederbesetzung einer E3 Stelle im Hausdienst	Eine Reduzierung ist vertretbar.	Personalaufwand	39.300 €		32.750 €	39.300 €	
8	11105	Kürzung des Ansatzes für Ausbildungszwecke	Es erfolgt eine Anpassung des Ansatzes ohne die Ausbildungskapazität zu senken.	Sachaufwand	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	
9	11105	Absenkung des Ansatzes für Dolmetscherdienste	Die Mittel sind gut auskömmlich und machen daher eine Kürzung des Ansatzes vertretbar.	Sachaufwand	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	
10	11105	Anpassung des Ansatzes für Gender-Mittel aufgrund Erfahrungswerten	Nach dem jetzigen Kenntnisstand kann eine Anpassung des Ansatzes vorgenommen werden, ohne Qualitätseinbußen zu verursachen.	Sachaufwand	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	
11	11105	Absenkung des Aufwandes für Führungskräfteentwicklung (FKE)	Standardsabsenkung durch verschiedene Maßnahmen	Sachaufwand	12.000 €	12.000 €	12.000 €	12.000 €	
12	11105	Standardabsenkung bei Führungskräfteklausuren	Standardsabsenkung durch verschiedene Maßnahmen	Sachaufwand	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	
13	11105	Reduzierung der Anzahl von Großgruppenkonferenzen	In Zukunft werden weniger Großgruppenkonferenzen stattfinden.	Sachaufwand	9.000 €	9.000 €	9.000 €	9.000 €	

Maßn. Nr.	Produkt	HSK-Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme	Art der Maßnahme	Gesamt-betrag	dauerhafte Ergebnisverbesserung im HSK VIII-Zeitraum			2015ff
						2012	2013	2014	
14	11105	Reduzierung sonstigen Materials für Moderationen etc.	Standardabsenkung ohne Qualitätseinbußen	Sachaufwand	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	
15	11105	Standardabsenkung bei fachbereichsübergreifenden Fortbildungen	Nach dem jetzigen Kenntnisstand kann eine Anpassung des Ansatzes vorgenommen werden, ohne Qualitätseinbußen zu verursachen.	Sachaufwand	32.000 €	32.000 €	32.000 €	32.000 €	
16	11106	Erstattung der außergerichtlichen Beratungskosten durch die ZVK	Für die außergerichtliche Beratung von OE 16 erhalten wir zukünftig eine Pauschale in Höhe von 5.000€.	Ertragserhöhung	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	
17	11106	Streichung von Stellenanteilen um 10 Wo.Std.	Dauerhafte Reduzierung der Arbeitszeit einer Mitarbeiterin, interne Umorganisation von Aufgaben	Personalaufwand	14.258 €		14.258 €	14.258 €	
18	11106	schrittweise Reduzierung des Bezugs von Zeitschriften und Büchern	Durch Nutzung anderer Medien nimmt die Verwendung von Zeitschriften und Büchern stetig ab.	Sachaufwand	9.000 €	2.000 €	4.000 €	9.000 €	
19	11106	schrittweise Reduzierung der Kosten für öffentl. Bekanntmachungen	Todesanzeigen werden künftig statt monatlich zweimonatlich öffentlich bekannt gemacht.	Sachaufwand	9.000 €	2.000 €	4.000 €	9.000 €	
20	11106	Pauschale Erstattungen für vorbeamtenrechtliche Versorgungsansprüche	Reduzierung von versorgungsrechtlichen Erstattungsleistungen an den Bund	Sachaufwand	9.000 €	10.000 €	10.000 €	40.000 €	
21	11106	Streichung einer Stelle für die Gehaltsabrechnung nach Ende ATZ	Wegfall von Aufgaben durch Einführung des elektr. Melde - und Bescheinigungswesens	Personalaufwand	54.879 €			54.879 €	
22	11107	Erhöhung des Kostendeckungsgrades beim Betriebssport	Anheben der Beiträge wäre ab 07/2013 möglich	Ertragserhöhung	10.000 €		5.000 €	10.000 €	
23	11107	Wegfall einer halben Stelle im Assistenzbereich des Medizinischen Dienstes	Aufgabenveränderungen bei den Einstellungsuntersuchungen in OE 18.33	Personalaufwand	20.000 €			20.000 €	
24	11107	Streichung bei einer halben Stelle Sachgebietsleitung Zentrale Beschaffung	Anpassung der Leitungsstelle nach der Neuorganisation der OE 18.34	Personalaufwand	26.000 €			26.000 €	
25	11109	Reduzierung des Reparatur- und Wartungsaufwands für TK- und Datennetz	Durch Streckung und/oder Zusammenfassung der Reparaturen sowie Reduzierung des Fremdaufwands.	Sachaufwand	95.000 €		50.000 €	95.000 €	
26	11109	Streichung einer halben Stelle für die Abrechnung der Telefonkosten	neues Abrechnungsprogramm	Personalaufwand	22.000 €		22.000 €	22.000 €	
27	11109	Abmietung von Datenleitungen, angemietete Leitungen durch eigene Leitungen ersetzen	Mit dem Ausbau des eigenen Datennetzes können einige Mietleitungen ersetzt werden. Diese Leitungen werden abgemietet.	Sachaufwand	18.000 €		18.000 €	18.000 €	

Maßn. Nr.	Produkt	HSK-Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme	Art der Maßnahme	Gesamt-betrag	dauerhafte Ergebnisverbesserung im HSK VIII-Zeitraum			2015ff
						2012	2013	2014	
28	11109	Reduzierung des Zinsaufwands im Rahmen von Leasingverträgen mit der ZVK	Neue Fachanwendungen können künftig nur einen Wartungsvertrag bekommen, wenn die erforderlichen Mittel aus dem Budget des Fachbereiches in das Produkt IuK übergeleitet werden.	Sachaufwand	140.000 €		70.000 €	140.000 €	
29	11110 11111	Weitere stufenweise Umstellung des Versands der Einladungen und Beratungsunterlagen für die Ratsgremien und Stadtbezirksräte auf digitale Form	Die Versendung von Einladungen mit Beratungsunterlagen für die Ratsgremien und die Stadtbezirksräte wird grundsätzlich digitale Versendung umgestellt.	Sachaufwand	60.000 €	20.000 €	40.000 €	60.000 €	
30	11112	Wettbewerbe/ neue Ausschreibungen für Altverträge in der Unterhaltsreinigung	Überprüfung der „Altverträge“ die Einsparpotentiale enthalten können	Sachaufwand	170.000 €	56.666 €	113.332 €	170.000 €	
31	11112	Optimierung der Eigenreinigung	rentabler Einsatz von Reinigungsmaschinen, Überprüfung und Anpassung von Leistungswerten, Umstellung des Arbeitszeitmodells	Sachaufwand	70.000 €	23.333 €	46.666 €	70.000 €	
32	11112	Umstellung der Vertretungsreinigung in Eigenreinigung	Veränderung des Arbeitszeitmodells	Sachaufwand	50.000 €	16.666 €	33.332 €	50.000 €	
33	11112	Wechsel von Eigen- u. Fremdreini-gung je nach Wirtschaftlichkeits-berechnung	Wechsel von Eigen- und Fremdreinigung in städtischen Gebäuden nach entsprechenden Wirtschaftlichkeitsberechnungen	Sachaufwand	50.000 €	16.666 €	33.332 €	50.000 €	

Teilhaushalt 37

34	12602	Anpassung der Satzung über Erhebung von Kostenersatz für Dienst- und Sachleistungen	Wirtschaftlichkeitsprüfung und Anhebung der Entgelttarife für Hilfeleistungen der Feuerwehr	Ertragserhöhung	55.000 €	50.000 €	52.500 €	55.000 €	
35	12602	Gestellung von Brandsicherheitswachen für Hubschrauber-Sonderlandeplatz Klinikum Nordstadt	Zusammenarbeit mit dem Klinikum, unter Nutzung vorhandener Ressourcen	Ertragserhöhung	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	
36	12602	Kooperation mit dem Flughafen Hannover (FHG)	Zusammenarbeit mit der FHG unter Nutzung vorhandener Ressourcen	Ertragserhöhung	110.000 €	100.000 €	105.000 €	110.000 €	
37	12602	Kooperation mit Werkfeuerwehr Conti, Pauschale für Einsätze im Rahmen der Kooperation	Übernahme des Werkbrandschutzes an drei Conti-Standorten. Durch Optimierung von Arbeitsabläufen werden Synergieeffekte erzielt.	Ertragserhöhung	532.500 €	172.000 €	179.500 €	532.500 €	
38	12602	Einbindung der Kooperationsstelle bodengebundener + luftgestützter Intensivtransporte in die Rettungsleitstelle	Koordinierung sämtlicher Intensivtransporte in Niedersachsen durch die Regionsleitstelle nach Optimierung von Arbeitsabläufen	Ertragserhöhung	22.000 €	20.000 €	21.000 €	22.000 €	

Maßn. Nr.	Produkt	HSK-Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme	Art der Maßnahme	Gesamt-betrag	dauerhafte Ergebnisverbesserung im HSK VIII-Zeitraum			2015ff
						2012	2013	2014	
39	12602	Stelleneinsparung wg. Umstrukturierung, Zinsertrag für Kostenerstattung für Erhaltung öff. Schutzräume	Einsparung von zwei Stellen wegen Aufgabenwegfalls	Personalaufwand	168.000 €	8.000 €	16.000 €	168.000 €	
40	12602	Verzicht auf Gewährung der Leistungsprämie für Beamtinnen und Beamte	Keine Inanspruchnahme der Leistungsprämie für Beamtinnen/Beamten im FB 37	Personalaufwand	60.000 €	60.000 €	60.000 €	60.000 €	
41	12602	Einweisung psychisch Kranker für die Region im Regionsgebiet	Übernahme von Aufgaben der Region unter Nutzung vorhandener Ressourcen	Ertragserhöhung	165.000 €	150.000 €	157.500 €	165.000 €	

Teilhaushalt 52

42	26103	Finanzierung Sb-Stelle A12 für "Kleines Fest"	Der/die Stelleninhaber/in der Stelle 52.02..111 ist vorwiegend für die Sachbearbeitung "Kleines Fest" zuständig. Es wird beabsichtigt, die Kosten für diese Stelle sowohl durch 52.0 als auch durch Erträge vom "Kleinen Fest" zu decken. Geplant ist ebenfalls eine evtl. Neustrukturierung ab 2014.	Deckung von Personalaufwand tw. durch Erträge	50.000 €			50.000 €	
43	42402 42401	Erhöhung bzw. Einführung von Betriebskostenzuschüssen für das SLZ und die Mehrkampfanlage durch Vereine	Durch die geplante Einführung einer Benutzungsordnung wird beabsichtigt, durch Betriebskostenzuschüsse die angedachte Ertragserhöhung zu erzielen.	Ertragserhöhung	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	
44	42403	Erhöhung der Besucherzahlen in den Bädern	Durch Reduzierung der Schließzeit am Montagmorgen nach Einführung eines neuen Reinigungskonzepts.	Ertragserhöhung	13.000 €			13.000 €	
45	57501	Reduzierung stadteigener Veranstaltungen	Einsparpotenzial durch Reduzierung stadteigener Veranstaltungen.	Sachaufwand	20.000 €			20.000 €	
46	42403	Reduzierung des Betriebskostenzuschusses an die Fössebad Betriebs GmbH	Aufgrund des hohen Sanierungsbedarfs wird der Freibadteil des Fössebades geschlossen.	Sachaufwand	30.000 €		30.000 €	30.000 €	
47	42403	höhere Anzahl von Kursangeboten im Vahrenwalder Bad	Erweiterung der Öffnungszeiten in den Bädern durch Neukonzeptionierung der Vereinstrainingszeiten.	Ertragserhöhung	20.000 €			20.000 €	
48	42101	Reduzierung der Bezuschussung für Fahrkosten Bundesliga und DM	analog Landessportbund	Sachaufwand	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	
49	42403	Senkung Energiekosten im Freibad List	durch Erwärmung des Beckenwassers mit Solarenergie	Sachaufwand	25.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €	
Gesamtbetrag Dezernat I					2.443.640 €	2.443.640 €			

Übersicht der Dezernatsmaßnahmen des Dezernats II

Maßn. Nr.	Produkt	HSK-Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme	Art der Maßnahme	Gesamt-betrag	dauerhafte Ergebnisverbesserung im HSK VIII-Zeitraum			2015ff
						2012	2013	2014	

Teilhaushalt 20

50	11123	konsequente Umsetzung von Buß- und Zwangsgeldern i. R. der neu zu fassenden Vergnügungssteuersatzung	aufgrund der Neufassung der Vergnügungssteuersatzung und Neuorganisation im Bereich können zukünftig vermehrt Buß- und Zwangsgelder eingetrieben werden	Ertragserhöhung	100.000 €	50.000 €	80.000 €	100.000 €	
51	54501	Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden	Optimierung der Erstattungen für Tätigkeiten im Rahmen der Gebührenveranlagung für Dritte, z.B. aha	Ertragserhöhung	150.000 €	50.000 €	100.000 €	150.000 €	
52	11125	konsequente Erfassung von Mahngebühren	Optimierung der Einnahmen bei Mahngebühren	Ertragserhöhung	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	
53	11122	Reduzierung der Gutachter- und Beratungskosten	Durch internen Wissensaufbau, z.B. bei NKR, Konzernbilanz, soll der Beratungsaufwand reduziert werden	Sachaufwand	65.000 €			65.000 €	
54	11125	Reduzierung Personalaufwand	Verzicht auf Wiederbesetzung einer E06 Stelle 20.52..095; Einsparung der Kosten für Nebentätigkeiten im Bereich 20.3 durch Umorganisation	Personalaufwand	50.207 €	6.570 €	6.570 €	50.207 €	

Teilhaushalt 32

55	Effekte in allen TH	Minimierung der Versicherungsbeiträge durch Optimierung der Verträge	Durch die Aufnahme von Verhandlungen mit den Versicherungsträgern soll eine Optimierung der Versicherungsverträge erreicht werden und die Versicherungsbeiträge minimiert werden.	Sachaufwand	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	
56	12205	Steigerung VAD Anzeigenaufkommen	Anzeigevolumen beim VAD halten und möglichst steigern bei Beibehaltung des hohen Durchschnittsbetrags der Anzeigen. Der höhere Durchschnittsbetrag ist vor allem bedingt durch die Umweltzone	Sachaufwand	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	

Maßn. Nr.	Produkt	HSK-Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme	Art der Maßnahme	Gesamt-betrag	dauerhafte Ergebnisverbesserung im HSK VIII-Zeitraum			2015ff
						2012	2013	2014	
57	12201	keine weitere Verlängerung des Zuwendungsvertrages ab 01.01.2013 mit der HMTG zur "Wohnsitzkampagne Hannover"	Der Zuwendungsvertrag mit der Hannover Marketing und Tourismus GmbH zur „Wohnsitzkampagne Hannover“ läuft am 31.12.2011 aus. Er wird für das Jahr 2012 zum letzten Mal verlängert.	Sachaufwand	40.000 €		40.000 €	40.000 €	
58	12201	Streichung Aufgabe Zentralkasse	Im Rahmen der Arrondierung, Anschaffung Kassenautomat (Investition 60.000 €)	Personalaufwand	79.144 €			6.595 €	79.144 €
59	12201	Synergieeffekte durch Verlagerung von Aufgaben der Zulassungsbehörde auf die Bürgerämter im Rahmen der Arrondierung (4 Planstellen)	Im Rahmen der Arrondierung und der damit verbundenen räumlichen Zusammenfassung von 32.11 und 32.13 wird geprüft, welche Aufgaben der Zulassungsbehörde künftig von den Bürgerämtern wahrgenommen werden können. Organisationsveränderungen ermöglichen die Einsparung von 4 Planstellen.	Personalaufwand	168.308 €	52.596 €	94.673 €	98.179 €	168.308 €
60	12201	erwartete Synergieeffekte nach geplanter Org-Untersuchung 32.11.3 und 32.13.2 (2 Planstellen)	Die Ermittlungsstellen 32.11.3 und 32.13.2 werden zusammengeführt. Im Rahmen eines Projekts werden die Aufgaben optimiert.	Personalaufwand	126.231 €	17.532 €	42.077 €	59.609 €	126.231 €

OE 16 Zusatzversorgungskasse

61	Wirtschaftsplan	Verwaltungskostenerstattungen ZVK an LHH	Abrechnung von Dienstleistungen durch Kernverwaltung, z. B. juristische Beratung durch OE 18.2, Beteiligungsmanagement OE 20.2	Sachaufwand	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	
62	Wirtschaftsplan	Effizienzsteigerung in der Immobilien- u. Finanzverwaltung der ZVK	u. a. Optimierung in Softwarebetreuung und -einsatz	Sachaufwand	30.700 €	30.700 €	30.700 €	30.700 €	
Gesamtbetrag Dezernat II					1.074.590 €		700.907 €		373.683 €

Übersicht der Dezernatsmaßnahmen des Dezernats III

Maßn. Nr.	Produkt	HSK-Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme	Art der Maßnahme	Gesamt- betrag	dauerhafte Ergebnisverbesserung im HSK VIII-Zeitraum			
						2012	2013	2014	2015ff

Teilhaushalt 50

63	31301	Einnahmeerhöhung durch verbesserte Pauschalierung beim AufnahmeG / Asylbewerber	Verbesserte Landesregelung infolge kommunaler Argumentation	Ertragserhöhung	240.592 €	240.592 €	240.592 €	240.592 €	
64	50000	Synergieeffekte durch Umzug OE 50.06	Wegfall von Personalkosten durch Zusammenführung von mehreren Standorten	Personalaufwand	20.511 €	20.511 €	20.511 €	20.511 €	
65	34601	Umzug Sallstraße OE 50.3	Personalkostenanteile entfallen, wenn 50.3 von der Sallstraße in die Hamburger Allee 25 umzieht	Personalaufwand	55.400 €			55.400 €	
66	31194	Wertänderung einer A9gD-Stelle in E8 wegen Aufgabenveränderung OE 50.10	Stellenumwandlung wegen Aufgabenveränderung	Personalaufwand	9.574 €		9.574 €	9.574 €	
67	50000	Wertänderung einer E11-Stelle in E9 wegen Neuorganisation OE 50.03	altersbedingte Fluktuation und Neuorganisation	Personalaufwand	13.522 €		13.522 €	13.522 €	
68	50000	Wegfall einer Stelle für IuK OE 50.05	infolge OrgUntersuchung wird diese Stelle nicht nachbesetzt	Personalaufwand	46.609 €	34.956 €	46.609 €	46.609 €	
69	31194	Wertänderungen durch künftig veränderte Aufgabenwahrnehmung OE 50.24	veränderte Aufgabenwahrnehmung bei Stellenneubesetzung	Personalaufwand	5.091 €		5.091 €	5.091 €	
70	35102	Wertänderungen durch künftig veränderte Aufgabenwahrnehmung OE 50.5	veränderte Aufgabenwahrnehmung bei Stellenneubesetzung	Personalaufwand	26.166 €			26.166 €	
71	31194	Wegfall einer Stelle in OE 50.17	Wegfall von Aufgaben durch Gesetzesänderung	Personalaufwand	35.654 €		35.654 €	35.654 €	
72	50000	Wegfall von Stellen in OE 50.04 (Bereich Recht)	Neuorganisation des Sachgebiets mit Umverteilung der Aufgaben	Personalaufwand	44.183 €	44.183 €	44.183 €	44.183 €	
73	11132	Aufgabe Mietobjekt Roterundstraße 27	Auslauf des Projektes Kompetenzagentur	Sachaufwand	51.300 €		51.300 €	51.300 €	
74	11132	Reduzierung von Zuwendungen für Arbeitsmarktpolitik	Veränderungen im SGB II verursachen Korrekturen in der Förderung von AGH-Entgeltvarianten	Sachaufwand	40.000 €		40.000 €	40.000 €	
75	11132	Reduzierung von Zuwendungen für die Jugendberufshilfe	Veränderungen im SGB II verursachen Korrekturen in der Förderung von Maßnahmen	Sachaufwand	20.000 €		20.000 €	20.000 €	

Maßn. Nr.	Produkt	HSK-Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme	Art der Maßnahme	Gesamt-betrag	dauerhafte Ergebnisverbesserung im HSK VIII-Zeitraum			
						2012	2013	2014	2015ff
76	31291	Hölderlinstraße: Reduzierung der Anzahl von befristet Beschäftigten	2 Stellen	Personalaufwand	171.000 €	112.000 €	127.000 €	171.000 €	
77	31291	Einsparung beim Personal der Beschäftigungsförderung im Stützpunkt Hölderlinstraße:	Reduzierung der Stammbeschäftigten durch Organisationsänderung i.R. der Fluktuation	Personalaufwand	140.000 €		40.000 €	140.000 €	
78	31291	Einsparung bei Sachkosten der Beschäftigungsförderung im Stützpunkt Hölderlinstraße:	Reduzierung von Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Sachaufwand	90.000 €		40.000 €	90.000 €	

Teilhaushalt 51

79	34101	Erhöhung der Einnahmen beim Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)	Organisatorische Maßnahmen zur gesteigerten Effektivität in der Sachbearbeitung, Erhöhung der Erstattungsleistung von Unterhaltsverpflichteten.	Ertragserhöhung	27.000 €	27.000 €	27.000 €	27.000 €	
80	36701	Einstellung des Projekts "Aufsuchende Elternarbeit / Begrüßungspakete" in den vier Modellbezirken	Nach Pilotphase wäre zu entscheiden, das Projekt fortzusetzen und sukzessive auf das gesamte Stadtgebiet auszuweiten oder das Projekt zu beenden. Vorgeschlagen wird die Einstellung, da keine Mittel für den gesamtstädtischen Ausbau vorhanden sind.	Sachaufwand	60.000 €		60.000 €	60.000 €	
81	36501	Streichung von Qualifizierungsmaßnahmen im Bereich der Sprachförderung,	Der Bund hat im Jahr 2011 ebenfalls ein Sprachförderprogramm aufgelegt. Im Rahmen dieses Programms erhalten die Kindertagesstätten auch Mittel für die Qualifizierung. Ebenso sind in der umgestellten Landesfinanzierung zur „Sprachbildung“ erhebliche Mittel zwingend für Qualifizierungsmaßnahmen vorgesehen. Das Qualifizierungskonzept wird z. Zt. mit den Trägern erstellt und wird im I. Quartal 2012 vorgelegt. Bis zum Jahr 2013 sind die wesentlichen Anteile der Qualifizierungsmaßnahmen durchgeführt worden. Der Einsatz zusätzlicher kommunaler Mittel kann daher ab 2014 eingespart werden.	Sachaufwand	40.000 €			40.000 €	

Teilhaushalt 57

82	35103	Reduzierung der Sachkosten beim Lastenausgleich	Wegfall der Aufgabe (bis auf Restarbeiten) in 2013	Sachaufwand	250.000 €			250.000 €	
83	31502	Mieterhöhung Luise-Blume Stiftung	DS 2634/2009 - Neukonzeption "Betreutes Wohnen" und damit Erhöhung der Entgelte für Neuverträge und stufenweise Anpassung der Altverträge	Ertragserhöhung	30.000 €	10.000 €	20.000 €	30.000 €	
Gesamtbetrag Dezernat III					1.416.602 €	1.416.602 €			

Übersicht der Dezernatsmaßnahmen des Dezernats IV

Maßn. Nr.	Produkt	HSK-Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme	Art der Maßnahme	Gesamt-betrag	dauerhafte Ergebnisverbesserung im HSK VIII-Zeitraum			
						2012	2013	2014	2015ff

Teilhaushalt 41

84	25201	Kommunales Kino, Erhöhung der Eintrittsgelder	Verträgliche Anpassung des Eintrittsgeldes für Erwachsene (von 6 auf 6,50 €); Eintrittspreise für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre werden nicht angehoben; HannoverAktivPass Inhaber haben freien Eintritt	Ertragserhöhung	10.000 €		10.000 €	10.000 €	
85	25202, 25203	Bildung eines Verbundes aus zwei kulturhistorischen Museen mit drei Standorten	Es besteht das Ziel, die Besucherzahlen im Museum August Kestner und im Historischen Museum zu steigern und die Einnahmen zu erhöhen. In diesem Zusammenhang sollen die Museumsprofile sowie die Personal- und Betriebskonzepte beider Häuser überprüft sowie Handlungsansätze zur besseren Vermittlung der Museumsangebote gefunden werden. Dazu sind externe Beratungen und externe Expertisen notwendig (Kosten bis zu 60 T€)	Ertragserhöhung	150.000 €			150.000 €	
86	25204	Erhöhung der Beteiligung beim Sprengel Museum Hannover	Erhöhte Beteiligung durch Dritte, u.a. Anpassung des Landeszuschusses gem. Stadt-Land-Vertrag zum Sprengel Museum Hannover vom 18.10.2010	Ertragserhöhung	233.000 €	80.000 €	233.000 €	233.000 €	
87	25202, 25203, 25204	Verbesserung der Wirtschaftlichkeit durch Optimierung im Vertrieb bei allen Museen	Durch neue Vertriebsmaßnahmen, wie veränderte Preisgestaltung oder Einführung einer MuseumsCard, sollen Besucherzahlen erhöht und die Einnahmesituation aller städtischen Museen verbessert werden. Der "freie Freitag" soll überprüft werden (Investitionskosten 100 T€)	Ertragserhöhung	50.000 €			50.000 €	

Teilhaushalt 42

88	25101	Erhöhung des Entgelts für die Beantwortung schriftlicher Anfragen an das Stadtarchiv	Das Gebührenniveau wird den vergleichbaren Städten angepaßt	Ertragserhöhung	10.000 €	5.000 €	10.000 €	10.000 €	
89	21101	Aufgabe GS Bonner Straße: Wegfall Reinigungskosten	Ein Ratsbeschluss zur Aufgabe des Schulstandortes liegt vor	Sachaufwand	37.700 €	37.700 €	37.700 €	37.700 €	
90	21101	Aufgabe der ehemaligen GS Kreuzriede als Nebenstelle der IGS Stöcken	Ein Ratsbeschluss zur Aufgabe des Schulstandortes liegt vor	Sachaufwand	175.390 €	175.390 €	175.390 €	175.390 €	

Maßn. Nr.	Produkt	HSK-Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme	Art der Maßnahme	Gesamt-betrag	dauerhafte Ergebnisverbesserung im HSK VIII-Zeitraum			
						2012	2013	2014	2015ff
91	21701	Herschelschule, Wegfall der Reinigungskosten, Betriebs- und Nebenkosten	Ein Ratsbeschluss zur Aufgabe des Schulstandortes liegt vor	Sachaufwand	133.874 €	133.874 €	133.874 €	133.874 €	
92	22101	Aufgabe Paul-Dormann-Schule Wegfall der Reinigungskosten	Ein Ratsbeschluss zur Aufgabe des Schulstandortes liegt vor	Sachaufwand	30.973 €	30.973 €	30.973 €	30.973 €	
93	21101 21601 21701 21801 22101	Anhebung der Schulraummieten	Verträgliche Erhöhung der Vermietungspreise an Dritte um 20%	Ertragserhöhung	30.000 €	15.000 €	30.000 €	30.000 €	
94	21101 21601 21701 21801 22101	Schulentwicklung	Die Konkretisierung erfolgt im Zusammenhang mit der Schulplanung ab 2012	Sachaufwand	105.000 €		105.000 €	105.000 €	

Teilhaushalt 43

95	27101	Erhöhung der Entgelte der VHS	Mit der Erhöhung der Entgelte für die Nutzung der Angebote der VHS wird gleichzeitig die aktuelle Entgeltordnung überprüft und aktualisiert. Ein Ratsbeschluss wird für das Frühjahr 2012 angestrebt. Inkrafttreten in zwei Stufen zum 01.09.2012 und zum 01.09.2014 nach dem Umzug der VHS (neuer Standort: Am Hohen Ufer)	Ertragserhöhung	75.000 €		50.000 €	50.000 €	75.000 €
96	27301	Erhöhung der Mieten für die Stadtteilkultureinrichtungen	Die letzte Mieterhöhung fand 2007 statt. Die Preisgruppe 1 für gemeinwohlorientierte Aktivitäten wird voraussichtlich um bis zu 10 % steigen. Gleichzeitig wird die aktuelle Miet- und Benutzungsordnung in der Struktur überprüft und aktualisiert (ggf. Einführen einer neuen Preisgruppe). Ein Ratsbeschluss wird für Anfang 2013 angestrebt. Inkrafttreten der neuen Miet- und Benutzungsordnung voraussichtlich 01.08.2013 oder 01.01.2014	Ertragserhöhung	40.000 €			40.000 €	
97	27301	Stadtteilkulturarbeit: Optimierung der Nutzung städtischer Flächen in Misburg unter Einbeziehung des Bürgerhauses Misburg	Unter Einbeziehung des Bürgerhauses und des Rathauses Misburg wird die Konzentration auf einen Standort geprüft	Sachaufwand	115.000 €			115.000 €	

Maßn. Nr.	Produkt	HSK-Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme	Art der Maßnahme	Gesamt-betrag	dauerhafte Ergebnisverbesserung im HSK VIII-Zeitraum			
						2012	2013	2014	2015ff
98	26301	Erhöhung der Entgelte der Musikschule	Anhebung der Entgelte um 5 bis 10%. Gleichzeitig wird die aktuelle Entgeltordnung überprüft und aktualisiert	Ertragserhöhung	20.000 €		20.000 €	20.000 €	20.000 €

Teilhaushalt 46

99	52301	Erhöhung der Besucherzahlen in den Herrenhäuser Gärten	Bereits zu den Steigerungen in den letzten Jahren ist ab 2013 noch einmal mit einer Steigerung der Besucherzahlen um 10 % und ab 2014 um 20 % zu rechnen. Hierzu tragen die Investitionen in die Infrastruktur sowie in das Standortmarketing und in die Touristenförderung durch hannoverimpuls/HMTG bei.	Ertragserhöhung	175.000 €		87.000 €	175.000 €	
100	52103	Anhebung der Parkplatzentgelte	Durch die Erhöhung der Parkplatzentgelte und die Einführung eines Parkleitsystem sowie die Steigerung der Besucherzahlen in 2013 um 10 % und 2014 um 20 % soll der Ertrag erreicht werden.	Ertragserhöhung	60.000 €		45.000 €	60.000 €	
101	26102	Mehreinnahmen durch Vermietungen	Durch die Sanierung der Orangerie und die Investition in die Infrastruktur sollen die Vermietungen erhöht werden	Ertragserhöhung	200.000 €		150.000 €	200.000 €	
Gesamtbetrag Dezernat IV					1.650.937 €		1.555.937 €		95.000 €

Übersicht der Dezernatsmaßnahmen des Dezernats V

Maßn. Nr.	Produkt	HSK-Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme	Art der Maßnahme	Gesamt-betrag	dauerhafte Ergebnisverbesserung im HSK VIII-Zeitraum			
						2012	2013	2014	2015ff

Teilhaushalt 19

102	11118	Erhebung einer Miete für alle Schulhausmeisterwohnungen	Ca. die Hälfte der Schulhausmeister wohnt noch kostenlos in städtischen Wohnungen, da sie früher ganztägig und bis in den Abend hinein erreichbar sein mussten, was vor einigen Jahren durch Gerichtsbeschluss entfallen ist. Geplant ist eine Miete von im Mittel 4,00 €/m ² . Im Gegenzug entfällt ein Großteil der Besteuerung als geldwerter Vorteil, aber diese entfällt nicht gänzlich.	Ertragserhöhung	150.000 €			150.000 €	
103	11118	Anpassung der Mietverträge mit externen Mietern und bei Untervermietungen	OE 19 hat einige Mietverträge mit Externen (vor allem Region Hannover, aber auch Wohnungsmietern in ehem. Dienstwohnungen, Polizei, Rotes Kreuz) abgeschlossen. Außerdem haben Fachbereiche Räume untervermietet (z.B. für Gaststättennutzung, Wohnungsnutzung). Für beide Gruppen sollen die Mieten bzw. Nutzungsentgelte den Marktmieten angepasst werden.	Ertragserhöhung	100.000 €		40.000 €	100.000 €	
104	11118	Effekte aus der Vermarktung weiterer Grundstücke	Im Rahmen des Portfolio- und Flächenmanagements können weitere Grundstücke und Gebäude im Wert von voraussichtlich 8,2 Mio. € vermarktet werden. Hier angesetzt werden 4% Zinseffekt. Die Einsparungen für Betriebskosten, Energie und Reinigung werden bei Dez. IV etatisiert.	Sachaufwand	328.000 €			328.000 €	
105	11118	1% Energiekosteneinsparung durch verbesserte Gebäudeleittechnik u.a.	Insbesondere durch die Optimierung des Energiemanagements und der Energieanlagensteuerung können der Verbrauch und die Kosten um mind. 1 % gesenkt werden.	Sachaufwand	150.000 €			150.000 €	

Maßn. Nr.	Produkt	HSK-Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme	Art der Maßnahme	Gesamt-betrag	dauerhafte Ergebnisverbesserung im HSK VIII-Zeitraum			
						2012	2013	2014	2015ff
106	11118	Einnahmen für Trafos, Gebäude, Stromleitungen auf eigenen Grundstücken	Zahlreiche Grundstücke von OE 19 werden für Trafostationen, Leitungen, kleine Gebäude etc. der Stadtwerke in Anspruch genommen. Teilweise übernimmt 19 sogar die bauliche Unterhaltung oder zahlt bei Sanierungen Verlegungen oder Neubauten. Im Rahmen der Verhandlungen zum 2014 abzuschließenden neuen Konzessionsvertrag soll für die Bereitstellung der Flächen Nutzungsentgelte erhoben und bisher von OE 19 getragenen Kosten vom Konzessionsnehmer getragen werden.	Ertragserhöhung	50.000 €			50.000 €	
107	11118	Großflächenwerbung bei Baustellengerüsten und evtl. auf unbebauten städt. Liegenschaften	Werbefirmen zahlen erhebliche Beträge für das Anbringen von Werbung auf Baustellengerüsten. Außerdem können evtl. an Stellen mit hoher Sichtbarkeit (Autobahn- oder Schnellwegnähe) spezielle Werbeträger aufgebaut werden. Der Betrag in Höhe von 100.000 € kommt schon zusammen, wenn 2 Großflächenplakate an geeigneten Stellen ein Jahr lang hängen.	Ertragserhöhung	100.000 €	50.000 €	100.000 €	100.000 €	

Teilhaushalt 23

108	11127	Erhöhung der Grabelandpacht	Die Stadt vermietet außerhalb der Kleingärten Grabeland. Die Miete wurde seit 1999 nicht erhöht und soll jetzt um 12% angehoben werden, was unter dem Lohn- und Rentensteigerungsindex liegt.	Ertragserhöhung	12.000 €	5.000 €	12.000 €	12.000 €	
109	11127	Erbbauzinserhöhung bei Wohnnerbbaurechten	Derzeit befinden sich 342 Wohnnerbbaurechte ohne eine vertragliche Wertsicherungsklausel in der Verwaltung von OE 23, sodass die zu zahlende Erbpacht teilweise erheblich unter der üblichen liegt. In Fällen, in denen eine erhebliche Störung des Verhältnisses zwischen Leistung und Gegenleistung vorliegt, sollen die Erbbauzinsen erhöht werden.	Ertragserhöhung	30.000 €		15.000 €	30.000 €	

Teilhaushalt 67

110	55301	Reduzierung des Sachkostenbudgets Bestattung u. Grabbpflege	Durch eine weitere Effektivierung der Arbeit können die Sachkosten in diesem Bereich reduziert werden.	Sachaufwand	40.000 €		40.000 €	40.000 €	
-----	-------	---	--	-------------	----------	--	----------	----------	--

Maßn. Nr.	Produkt	HSK-Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme	Art der Maßnahme	Gesamt-betrag	dauerhafte Ergebnisverbesserung im HSK VIII-Zeitraum			
						2012	2013	2014	2015ff
111	55301	Erhöhung der Einnahmen aus der Grabpflege um durchschnittlich 16 %	Die Friedhofsverwaltung bietet analog zu privaten Gärtnereien die Pflege von Gräbern an. Die entsprechenden Entgelte sind seit 1999 nicht erhöht worden. Eine Erhöhung im Mittel um 16% erscheint im Vergleich zu privaten Gärtnereien marktfähig.	Ertragserhöhung	160.000 €		160.000 €	160.000 €	

OE 82 Städtische Häfen Hannover

112	Wirtschaftsplan	Höhere Gewinnabführung der städtischen Häfen	Ertragssteigerung aufgrund erhöhter Logistikumschläge HSK-Effekt sichtbar im TH 20, Produkt 55201	Ertragserhöhung	70.000 €		70.000 €	70.000 €	
-----	-----------------	--	--	-----------------	----------	--	----------	----------	--

OE 83 Hannover Congress Centrum

113	Wirtschaftsplan	Weitere Ertragssteigerung im HCC	Der Ertrag im operativen Geschäft soll durch weitere Effektivierungsmaßnahmen um 200.000 € gesteigert werden. HSK-Effekt sichtbar im TH 20, Produkt 57104	Ertragserhöhung	200.000 €	100.000 €	150.000 €	200.000 €	
-----	-----------------	----------------------------------	--	-----------------	-----------	-----------	-----------	-----------	--

Gesamtbetrag Dezernat V

1.390.000 €

1.390.000 €

Übersicht der Dezernatsmaßnahmen des Dezernats VI

Maßn. Nr.	Produkt	HSK-Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme	Art der Maßnahme	Gesamt-betrag	dauerhafte Ergebnisverbesserung im HSK VIII-Zeitraum			
						2012	2013	2014	2015ff

Teilhaushalt 60

114	11134	Stellenstreichung wegen Einführung E-Vergabe in Submissionsstelle	Durch die geplante Einführung der E-Vergabe ist ein geringerer Arbeitsaufwand zu erwarten, wodurch eine halbe E8-Stelle gestrichen werden kann.	Personalaufwand	25.000 €			10.000 €	25.000 €
-----	-------	---	---	-----------------	----------	--	--	----------	----------

Teilhaushalt 61

115	52201	Reduzierung der Aufwendungszuschüsse sozialer Wohnungsbau	Kürzung der Aufwendungszuschüsse durch eine langsam abnehmende Zahl an geeigneten Wohnungen. Außerdem ist durch den Ausstieg der Region ein Absinken des Interesses der Eigentümer an einer Verlängerung der Förderung absehbar.	Sachaufwand	320.000 €		160.000	320.000	
116	52201	Kündigung der Mitgliedschaft beim Verein zur Ermittlung und Auskunftserteilung ortsüblicher Vergleichsmieten (MEA) zum 31.12.2011	Eine Mitgliedschaft ist auf Grund des seit April 2011 gültigen Mietspiegels nicht mehr erforderlich.	Sachaufwand	18.000 €	18.000 €	18.000 €	18.000 €	
117	52201	Einstellung der Zuschüsse für "Interventionsfond Stadtteil-Genossenschaften" als Notfallfond	Seit dem Jahr 2008 wurden Mittel aus dem Interventionsfonds nicht mehr abgerufen.	Sachaufwand	50.000 €		50.000 €	50.000 €	
118	51101	Absenkung von Gutachter- und Sachverständigenkosten	Der Aufwand für Gutachten, Sachverständige und ähnliche Kosten wird in zwei Stufen abgesenkt.	Sachaufwand	60.000 €		30.000 €	60.000 €	

Teilhaushalt 66

119	12208	lineare Gebührenerhöhungen für Maßnahmen im Straßenverkehr um ca. 20%	Die "Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr" gibt einen Rahmen vor, den die Gemeinde für die einzelnen Tatbestände ausfüllen kann. Eine letzte Gebührenerhöhung erfolgte im Jahr 2001.	Ertragserhöhung	150.000 €		150.000 €	150.000 €	
-----	-------	---	---	-----------------	-----------	--	-----------	-----------	--

Maßn. Nr.	Produkt	HSK-Maßnahme	Erläuterung der Maßnahme	Art der Maßnahme	Gesamt- betrag	dauerhafte Ergebnisverbesserung im HSK VIII-Zeitraum			
						2012	2013	2014	2015ff
120	54602	Erhöhung Parkgebühren in Parkzone I und II um 0,10 €/h auf 1,70 €/h	Die letzte Erhöhung erfolgte im Mai 2010. Mit der vorgeschlagenen Erhöhung ab 2014 befände sich Hannover verglichen mit anderen Städten immer noch im Mittelfeld. (einmalige Umstellungskosten der Parkautomaten 100.000 €)	Ertragserhöhung	180.000 €			180.000 €	
121	54602	Ausweitung bewirtschafteter Parkzonen I und II	Ausweitungsmöglichkeiten wurden auf Realisierbarkeit, Belegungsgrade und daraus resultierenden Einnahmen abgeschätzt. Die Konkretisierung der Flächen erfolgt in einer den politischen Gremien vorzulegenden Beschlussdrucksache. (einmalige Investition für Parkautomaten 35.000 €, laufende jährliche Unterhaltung ca. 4.000 €)	Ertragserhöhung	180.000 €			180.000 €	
Gesamtbetrag Dezernat VI					983.000 €	958.000 €			25.000 €

Aus HSK VII übertragbare Stellenstreichungen

Dezernat I

Stelle	Maßnahme	kw-Vermerk	Anzahl	Wert	Funktionsbezeichnung	Stpl.	PK
15.33..205	S6b	KW 10/2013	1,00	A12	Sachbearbeiter/in	-1,00	- 45.057 €
Zwischensumme OE 15						-1,00	- 45.057 €
52.12.4.031	F3	KW 01/2013	1,00	EG 5	Schwimmmeistergehilfe/in	-1,00	- 40.706 €
Zwischensumme OE 52						-1,00	- 40.706 €
Summe Dezernat:						-2,00	- 85.763 €

Dezernat II

Stelle	Maßnahme	kw-Vermerk	Anzahl	Wert	Funktionsbezeichnung	Stpl.	PK
32.13.1.210	Block II	KW 12/2012	1,00	EG 6	Sachbearbeiter/in	-1,00	- 43.957 €
32.22.2.031	Block II	KW 12/2012	1,00	A8	Sachbearbeiter/in	-1,00	- 32.129 €
32.22.2.045	Block II	KW 12/2012	1,00	EG 6	Verwaltungskraft	-1,00	- 43.957 €
32.50..120	Block II	KW 12/2012	0,50	EG 5	Schreib-/Verwaltungskraft	-0,50	- 20.353 €
Zwischensumme OE 32						-3,50	- 140.397 €
Summe Dezernat:						-3,50	- 140.397 €

Dezernat III

Stelle	Maßnahme	kw-Vermerk	Anzahl	Wert	Funktionsbezeichnung	Stpl.	PK
50.52..010	P8	KW 12/2012	1,00	EG 9	Sozialarbeiter/in	-1,00	- 56.200 €
50.82..195	Block II	KW 12/2012	0,50	EG 9	Sachbearbeiter/in	-0,50	- 28.100 €
Zwischensumme OE 50						-1,50	- 84.299 €
51.02.1.040	Block II	KW 12/2012	1,00	EG 5	Verwaltungs-/Schreibkraft	-1,00	- 40.706 €
51.14.1.060	Block II	KW 12/2012	0,71	EG 8	Sachbearbeiter/in	-0,71	- 32.916 €
51.20.0.040	Block II	KW 12/2012	0,45	EG 5	Verwaltungs-/Schreibkraft	-0,45	- 18.318 €
51.31.6.081	Block II	KW 12/2012	0,25	EG 13	Diplompsychologe/in	-0,25	- 18.048 €
51.42..446	Block II	KW 12/2012	0,15	EG 8	Erzieher/in	-0,15	- 6.954 €
51.44.18.022	Block II	KW 12/2012	0,42	EG 8	Erzieher/in	-0,42	- 19.471 €
51.5..065	P5	KW 12/2012	1,00	EG 10	Sozialarbeiter/in	-1,00	- 61.849 €
51.50...040	Block II	KW 12/2012	0,16	EG 9	Sachbearbeiter/in	-0,16	- 8.992 €

57.4..011	S6h	KW 10/2014	1,00	A13gD	Zwischensumme OE 51	-4,14	-	207.254 €
					Bereichsleiter/in	-1,00	-	50.583 €
					Zwischensumme OE 57	-1,00	-	50.583 €
					Summe Dezernat:	-6,64	-	342.137 €

Dezernat IV

Stelle	Maßnahme	kw-Vermerk	Anzahl	Wert	Funktionsbezeichnung	Stpl.	PK
42.06.7.036	Block II	KW 05/2014	1,00	EG 8	Haustechniker/in	-1,00	- 46.361 €
					Zwischensumme OE 42	-1,00	- 46.361 €
43.23..002	P6	KW 12/2012	1,00	EG 11	Koordinator/in	-1,00	- 65.946 €
43.24..002	P6	KW 12/2012	1,00	EG 11	Koordinator/in	-1,00	- 65.946 €
					Zwischensumme OE 43	-2,00	- 131.891 €
46.12..027	Block II	KW 12/2012	1,00	EG 7	Gärtner/in	-1,00	- 47.030 €
					Zwischensumme OE 57	-1,00	- 47.030 €
					Summe Dezernat:	-4,00	- 225.282 €

Dezernat V

Stelle	Maßnahme	kw-Vermerk	Anzahl	Wert	Funktionsbezeichnung	Stpl.	PK
67.41.1.098	Block II	KW 12/2012	1,00	EG 3	Friedhofsarbeiter/in	-1,00	- 37.477 €
					Zwischensumme OE 67	-1,00	- 37.477 €
						-1,00	- 37.477 €

Dezernat VI

Stelle	Maßnahme	kw-Vermerk	Anzahl	Wert	Funktionsbezeichnung	Stpl.	PK
61.03.2.129	S6c	KW 12/2012	1,00	EG 5	Hausmeister/in	-1,00	- 40.706 €
61.15..145	P10	KW 12/2012	1,00	EG 12	Planbearbeiter/in	-1,00	- 72.268 €
61.17..115	P10	KW 12/2012	1,00	EG 13	Planer/in	-1,00	- 72.194 €
61.41.4.011	P9	KW 12/2012	0,50	A10	Sachbearbeiter/in	-0,50	- 18.060 €
					Zwischensumme OE 61	-3,50	- 203.228 €
					Summe Dezernat:	-3,50	- 203.228 €

Summe Kernverwaltung: -20,64 - 1.034.284 €